

**Produktname: SRD5A2 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87168**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:28 kDa; Observed MW:28 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SRD5A2
<b>Alternative Namen</b>	Type II 5-alpha reductase
<b>Gen-ID</b>	6716
<b>SwissProt ID</b>	P31213
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen SRD5A2

**Hintergrund**

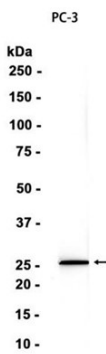
Dieses Gen kodiert für ein mikrosomales Protein, das in androgenempfindlichen Geweben wie der Prostata in hohen

Konzentrationen exprimiert wird. Das kodierte Protein ist im sauren pH-Bereich aktiv und reagiert empfindlich auf den 4-Azasteroid-Inhibitor Finasterid. Ein Mangel dieses Gens kann zu männlichem Pseudohermaphroditismus, insbesondere zu pseudovaginaler perineoskrotaler Hypospadie (PPSH), führen. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus PC-3-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers SRD5A2 in einer Verdünnung von 1:1000.